

An die  
Mitglieder des  
Ausschusses für Gesundheit

**Antrag der Fraktion FREIE WÄHLER nach § 76 Abs. 2 GOLT**

Die Fraktion FREIE WÄHLER hat mit Schreiben vom 9. Juni 2022 beantragt, folgenden Punkt gemäß § 76 Abs. 2 GOLT auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung zu setzen:

**„Versorgungsengpässe in Kinderkliniken“.**

**Begründung:**

Nach aktuellen Presseberichten und Mitteilungen der Deutschen Interdisziplinären Vereinigung für Intensiv- und Notfallmedizin (DIVI) können auf vielen Kinderintensivstationen in Deutschland im Schnitt ein Drittel der Betten wegen Personalmangels nicht genutzt werden. In manchen Kliniken seien sogar die Hälfte der Intensivbetten nicht mehr belegbar.

Der Mangel treffe aber nicht nur die schwerstkranken Kinder. Nach Angaben der Deutschen Gesellschaft für Kinder- und Jugendmedizin sei die Bettenzahl in der Kinderheilkunde zwischen 1991 und 2017 insgesamt um ein Drittel gesunken. Gleichzeitig seien die Fallzahlen von durchschnittlich 900.000 behandelten Kindern und Jugendlichen im Jahr auf mehr als eine Million angestiegen.

Große Sorgen gäbe es seitens der Kinderärzte angesichts einer erneuten Überlastung der Kinderkliniken und weiteren Versorgungsverschlechterung im Hinblick auf die zyklischen Infektionswellen im Herbst. Laut Jörg Dötsch, Präsident der Deutschen Gesellschaft für Kinder- und Jugendmedizin, käme es bereits zu normalen Zeiten vor, dass sechs oder sieben Kliniken durchtelefoniert werden müssten, bis ein passendes Bett gefunden werden könne. Kritisch werde der Trend beobachtet, schwerkranke Kinder auf kleinere Krankenhäuser zu verteilen. Neben den langen Transportwegen fehle es hier auch an Erfahrungen in der fachärztlichen Behandlung von Kindern.

Die Landesregierung wird um Berichterstattung zur Situation in rheinland-pfälzischen Kinderkliniken gebeten.